



AGAPLESION  
THOMAS MORUS HAUS

# ANTWORTEN von A bis Z

zu den häufigsten Fragen rund ums WOHNEN bei uns



**Mit der Bitte um Beachtung:**

Bei diversen Angeboten, die wir hier in der Broschüre aufgeführt haben, kann es für Sie zu zusätzlichen Kosten kommen. Über diese Zusatzleistungen informieren wir Sie gerne persönlich, somit sind Sie dann auch auf dem aktuellsten Stand.

**IMPRESSUM**

**Herausgeber**

AGAPLESION WOHNEN & PFLEGEN  
SÜD Betriebs gemeinnützige GmbH  
Freiligathstraße 8, 64285 Darmstadt  
T (06151) 30 75 - 201

**Geschäftsführung**

Birgit Strack

**[www.agaplesion.de](http://www.agaplesion.de)**

**Nachweis Bilder und Grafiken**

Fotolia (Titel), AGAPLESION

Für Satz- und Druckfehler keine  
Haftung.  
Änderungen vorbehalten,  
Irrtümer nicht ausgeschlossen.

Stand: Mai 2026  
© AGAPLESION WOHNEN &  
PFLEGEN SÜD Betriebs gGmbH,  
Darmstadt

*Da das Verwenden der männlichen  
und weiblichen Bezeichnungen in  
einem Text oftmals die Lesefreund-  
lichkeit einschränkt, benutzen wir  
in dieser Broschüre aus rein prakti-  
schem Grund überwiegend nur eine  
Form, sprechen damit aber stets alle  
Geschlechtergruppen an.*

## A wie Anfang

Herzlich Willkommen bei uns im **AGAPLESION THOMAS MORUS HAUS**.

Wir stellen Ihnen in dieser Broschüre das Leben in unserer **WOHNEN & PFLEGEN** Einrichtung der **AGAPLESION WOHNEN & PFLEGEN SÜD** Betriebs gemeinnützige GmbH vor. Von **A** wie **Anfang** bis **Z** wie **Zuhause** finden Sie hier die wichtigsten Informationen.

Fühlen Sie sich bei uns Zuhause. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.

Im Namen des gesamten Teams

Ihre

Einrichtungsleitung  
AGAPLESION THOMAS MORUS HAUS



## Anfangs-Geschichte

Das AGAPLESION THOMAS MORUS HAUS blickt als ehemaliges Kurhaus auf eine lange Tradition zurück. 1950 wurde es zu einer Pflegeeinrichtung umgebaut und 1990 um einen Anbau ergänzt.

Trägersgesellschaft war von Januar 2020 bis Mai 2024 die AGAPLESION gAG mit Sitz in Frankfurt am Main. Seit Juni 2024 ist die AGAPLESION WOHNEN & PFLEGEN SÜD Betriebs gemeinnützige GmbH mit Sitz in Darmstadt die Betreiberin.

Heute verfügt das AGAPLESION THOMAS MORUS HAUS über 72 Plätze auf drei Ebenen, in 6 Doppelzimmern und 60 Einzelzimmern.

## A**bw**esenheit

Wenn Sie das Haus verlassen – sei es zu Spaziergängen, Besuchen oder Einkäufen – teilen Sie uns das bitte mit.

Wir machen uns dann nicht unnötig Sorgen.

Falls Sie einige Tage außer Haus sein sollten – im Urlaub, zu Besuch bei Angehörigen usw. – informieren Sie uns bitte.



# A

## Angehörige



sind uns besonders wichtig.

Angehörige sind für uns Verwandte, Freunde und Betreuer unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir

- suchen und pflegen den Kontakt mit ihnen allen
- tauschen regelmäßig Informationen aus
- laden zu Angehörigen-Abenden ein
- veranstalten Fachvorträge zu „Pflege & Medizin im Dialog“
- nutzen das moderne Kommunikationsmittel „myo“.

Bei Festen und Veranstaltungen sind Sie alle sehr herzlich willkommen.

# Apotheke

Wir unterstützen Sie gerne bei der Medikamenten-Versorgung.

In Zusammenarbeit mit Ärzten und unserer Vertragsapotheke kümmern wir uns um Ihre Rezepte und die Medikamenten-Bestellung. In der Apotheke werden die Medikamente vorgerichtet. Wir erhalten von dort aus regelmäßige Lieferungen.

Wir

- bewahren Ihre Medikamente für Sie auf
- geben Ihnen die Tabletten / Tropfen zur richtigen Zeit.



## Ärztliche Versorgung

Sie haben freie Arztwahl.

Ihr Haus- oder Facharzt sollte bereit sein, Hausbesuche zu machen. Falls nicht, haben wir die Kontaktdaten von allen Ärzten aus der näheren Umgebung.

Unsere Pflegefachkräfte besprechen die weitere medizinische Behandlung.

Neben unseren kooperierenden Ärzten kommen zusätzlich

- Facharzt für Neurologie
- Facharzt für Urologie
- Zahnärzte zur Durchführung von Prophylaxe
- zugelassene Therapeuten für Krankengymnastik, Logopädie und Ergotherapie zu uns ins Haus.



## Ausflüge



Mehrmals im Jahr werden Ausflüge angeboten. Wir besuchen interessante Orte in der näheren Umgebung.

Die Termine für die Ausflugsfahrten stehen in unserem Veranstaltungskalender. Wir fahren mit einem Bus. Rollstuhlfahrer können gerne teilnehmen.

Möchten Sie teilnehmen?

Sie können sich gerne bei uns in der Verwaltung oder bei Ihren zusätzlichen Betreuungskräften anmelden.

## Besuchszeiten

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Es gibt **keine** festgelegten Besuchszeiten.

Von 21.00 Uhr bis 8.00 Uhr ist die Haustür abgeschlossen.  
Das machen wir zur Sicherheit.

In dieser Zeit müssen Besucher an der Haustür klingeln.



## Betreuungsdienst

Das Personal von dem Betreuungsdienst begleitet Sie im Alltag und in Ihrem Leben in unserem Haus.

Wir

- bieten unsere Hilfe bei Fragen rund um das Wohnen an
- unterstützen Sie bei der Alltagsgestaltung
- organisieren Veranstaltungen und das Wochenprogramm.



## Bücher

Im Wintergarten können Sie sich gerne zum Lesen oder Betrachten eines Buches zurückziehen.

Hier können Sie sich auch Bücher ausleihen.

Unsere zusätzlichen Betreuungskräfte lesen Ihnen gerne etwas vor.

Regelmäßig in der Woche findet eine Zeitungsrunde durch die zusätzlichen Betreuungskräfte statt.



## Cafeteria

Wir veranstalten jeden Monat einen offenen „Kaffee-Klatsch“ mit selbstgebackenen Kuchen.

In Assmannshausen laden zahlreiche Cafés und Gaststätten zum Verweilen ein. Diese sind fußläufig erreichbar.



# Einkaufen



- In Rüdesheim finden Sie zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten.
- Mehrfach im Jahr kommt ein Wäscheverkauf (Mode-Mobil) in unser Haus. Dort gibt es Hemden, Blusen, Hosen, Röcke, Nachtwäsche und Unterwäsche. Sie können alles anprobieren, ob es Ihnen passt. Auch Schuhe können Sie bequem vor Ort kaufen.
- Bei unserem Weihnachtsbasar bieten wir Dekorationen sowie Marmelade und Plätzchen aus eigener Herstellung zum Kauf an.

## Einrichtungsbeirat

Der Einrichtungsbeirat wird alle 2 Jahre von den Bewohnerinnen und Bewohnern gewählt. Namen der aktuellen Mitglieder hängen an den Pinnwänden aus.



Der gewählte Einrichtungsbeirat kann das Leben in unserem Haus mitbestimmen. Er vertritt die Interessen aller Bewohnerinnen und Bewohner.

Besprochen werden Themen

- zum Wohnen
- zur Verpflegung und zum Speiseplan
- zur Freizeitgestaltung.

Es finden regelmäßig Treffen mit unserer Einrichtungsleitung statt.

Der Einrichtungsbeirat begrüßt neu eingezogene Bewohnerinnen und Bewohner und gratuliert zu Geburtstagen und Jubiläen.

# Ethik

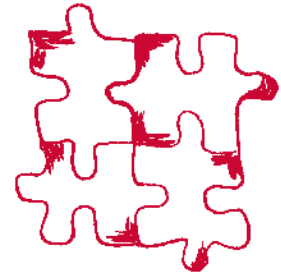
Die Ethik-Komitees in den Einrichtungen von AGAPLESION befassen sich mit ethischen Fragen

- in der Medizin
- in der Pflege
- im Gesundheitswesen.

Sie lassen auch Fragen an der Grenze des Lebens zu.

Unsere Ethik-Beauftragten beraten Sie gerne.

Auf Ihren Wunsch hin unterstützen wir Sie durch unsere ethische Fallbesprechung. Sie steht allen Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitenden zur Verfügung und ist kostenlos.



## Feierlichkeiten

Wir freuen uns, wenn Sie Ihren Geburtstag gemeinsam mit Ihrer Familie und Freunden feiern möchten.

Auch für andere Anlässe stellen wir Ihnen gerne einen passenden Raum zur Verfügung.

Für eine gedeckte Tafel oder Kaffee und Kuchen berechnen wir ein Entgelt. Gerne können Sie für Ihr Fest auch selbst gebackenen Kuchen mitbringen lassen.

Wir bitten um eine rechtzeitige Absprache mit unseren Mitarbeitenden der Küche und Hauswirtschaft für die Planung des Festes.

Die Mitarbeitenden übernehmen gerne, wenn von Ihnen gewünscht, die Bewirtung. Dafür erhalten Sie eine Rechnung.



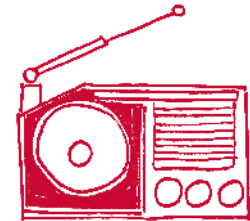
## Fernsehen und Radio

In Ihrem Zimmer gibt es einen Fernseh-Anschluss.

Der Hausmeister hilft Ihnen gerne bei dem Anschließen und bei weiteren Fragen.

Gerne können Sie ein eigenes Radio aufstellen. Ein gesonderter Antennen-Anschluss ist nicht vorhanden.

Sie bezahlen **keine** Rundfunk-Gebühren.  
In der Verwaltung beraten wir Sie zur Befreiung der Rundfunk-Gebühren.



## F euer



Das gesamte Haus ist mit einer automatischen Brandmelde-Anlage ausgestattet.

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Befolgen Sie im Alarmfall bitte alle Anweisungen der Mitarbeitenden und bewahren Sie Ruhe.

Aus Sicherheitsgründen dürfen im Haus keine brennenden Kerzen stehen. Bitte halten Sie sich vor allem in der Weihnachtszeit an diese Verhaltensregel. Dekorative LED-Kerzen haben auch eine stimmungsvolle Wirkung.

## Freiwilliges Engagement



Wir haben ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Haus.  
In ihrer Freizeit unterstützen sie gerne andere Menschen.

- Im Haus besuchen sie auf Wunsch Bewohnerinnen und Bewohner
- Beim Spaziergehen leisten sie Gesellschaft
- Gruppenaktivitäten und Veranstaltungen werden von ihnen mitbetreut oder organisiert
- Sie begleiten zum Hausgottesdienst hin und wieder zurück.

Wir freuen uns über diese ehrenamtlichen Mitarbeitenden, denn ihre Hilfe ist wichtig für alle.

Vielleicht kennen Sie jemanden, der auch Freude daran hat, uns zu unterstützen?  
Sie sind uns jederzeit herzlich willkommen.

## Friseur



Der Friseur kommt 2x im Monat ins Haus.

Auf dem Wohnbereich 1 gibt es einen Raum für den Friseur.

Bei der Vereinbarung der Termine ist das Betreuungs- und Pflegepersonal gerne behilflich.

Sie bezahlen direkt bar beim Friseur oder er stellt Ihnen eine Rechnung – oder Sie bezahlen über Ihr Verwahrgeld-Konto in der Verwaltung.

# Fußpflege

Der mobile Fußpflegedienst kommt in unser Haus.

Er kommt zu den mit Ihnen verabredeten Terminen.  
Bei der Verabredung der Termine helfen Ihnen gerne die  
Pflegekräfte auf dem Wohnbereich.

Sie bezahlen bar gleich nach der Behandlung oder Sie erhalten eine Rechnung –  
oder Sie bezahlen über Ihr Verwahrgeld-Konto in der Verwaltung.



## Fundsachen

Sollten Sie Gegenstände, Wertsachen, Schmuck oder Kleidungsstücke finden, geben Sie diese bitte in der Verwaltung ab.

Sind Sie auf der Suche nach einem vergessenen oder verlorenen Gegenstand? Wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeitenden.



## Garten

Das Haus hat einen großen und schön gestalteten Garten. Es gibt dort auch Möglichkeiten zum Verweilen und Ausruhen.



Zum Naschen haben wir Obst und Gemüse angepflanzt.

Im Außenbereich befinden sich Tische, Stühle und Sonnenschirme.

Hier können Sie Kaffee trinken und Kuchen essen.

# Gäste



## UNTERKUNFT

Möchten Ihre Angehörigen einen Besuch in unserem Haus über Nacht ausdehnen? Die Mitarbeitenden in der Verwaltung stehen für die Vermittlung eines Gästezimmers in der näheren Umgebung gerne zur Verfügung.

## VERPFLEGUNG

Während des Besuchs Ihrer Angehörigen in unserem Haus haben diese die Möglichkeit, Mahlzeiten einzunehmen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig in der Verwaltung an, wenn Sie dieses Angebot nutzen möchten. Dort wird auch der Betrag für die Mahlzeiten abgerechnet.

# G

## etränke

In Ihrem Zimmer steht für Sie immer Mineralwasser bereit.

In den Wohnbereichen haben wir „Getränke-Oasen“ aufgestellt.

Zusätzlich bieten wir im Rahmen der Mahlzeiten Saft, Kaffee, Tee, Milch und Kakao an. Diese Getränke sind für Sie kostenlos.

Andere Getränke können Sie kostenpflichtig in der Küche bestellen. Hierzu sprechen Sie die Mitarbeitenden auf dem Wohnbereich an. Diese leiten Ihre Wünsche gerne weiter.



## Gottesdienst

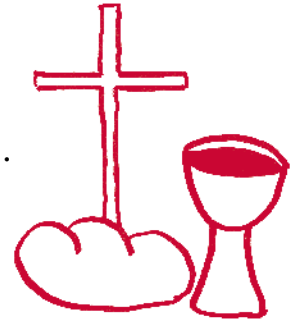
Bewohner sind stets zu allen Gottesdiensten herzlich eingeladen.

Katholische Gottesdienste finden jeden Freitag um 16.00 Uhr in der Kapelle statt, sowie an Feiertagen.

Evangelische Gottesdienste finden an Feiertagen statt.

Unsere Hausseelsorgerin und die Geistlichen der katholischen und evangelischen Gemeinde wechseln sich ab.

Bewohnerinnen und Bewohner, die ihr Zimmer nicht verlassen, werden auf Wunsch in ihrem Zimmer besucht.



# Hausmeister

Der Hausmeister gehört zum Technischen Dienst.

Bei Bedarf unterstützt er Sie, Ihr Zimmer einzurichten.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie Gegenstände an die Wand anbringen möchten. Unser Hausmeister ist Ihnen dabei behilflich. Er beachtet den Verlauf von Elektroleitungen.

Auf Wunsch repariert er Ihre kleineren persönlichen Gegenstände. Einen Reparatur-Auftrag füllt er gerne für Sie aus. Diese Zusatzleistung rechnen wir mit der monatlichen Rechnung ab.



# Hausordnung

Das Zusammenleben in unserem Haus beruht auf gegenseitiger Achtung und Rücksichtnahme.

Wir bitten unsere Bewohnerinnen und Bewohner, einander freundlich und rücksichtsvoll zu begegnen.

Wir wünschen uns im Haus für alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie unsere Mitarbeitenden eine angenehme und freundliche Atmosphäre.



## Hilfreiche Tipps

Kennzeichnung (Gravur) zur besseren Erkennung:

- Zahnprothesen durch den Zahnarzt
- Brillen durch den Augen-Optiker
- Hörgeräte durch den Hörgeräte-Akustiker.



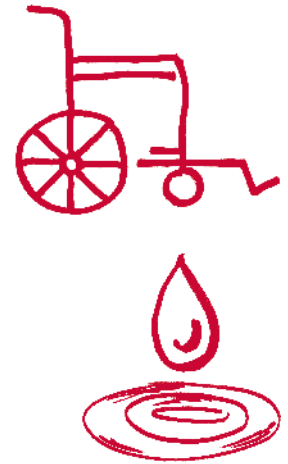
# Hilfsmittel

Wir stellen Ihnen Hilfsmittel zur Verfügung:

- Rollatoren
- Rollstühle
- Toilettensitzerhöhungen
- Toilettenstühle
- Antidekubitusmatratzen

Dauerhaft benötigte Hilfsmittel sind auf Rezept vom Hausarzt erhältlich, beispielsweise Inkontinenz-Versorgung.

Wir beraten Sie gerne.



# H<sub>y</sub>giene

Eine wesentliche Voraussetzung für das Wohlergehen aller sind hygienische Arbeitsweisen. Wir engagieren uns bei der bundesweiten Aktion „saubere Hände“.



Bitte leisten Sie einen Beitrag zur Hygiene: Die wichtigste Maßnahme ist das Händewaschen.

Nutzen Sie und Ihre Angehörigen zudem die zahlreichen Desinfektionsspender in unserem Haus für eine hygienische Händedesinfektion.

# I

## Informationstafeln



In den Eingangsbereichen, in den Aufzügen und auf allen Wohnbereichen finden Sie Informationstafeln.

Dort hängen wir hilfreiche Informationen für Sie auf:

- Wochenprogramm
- Veranstaltungshinweise
- Informationen vom Wohnbereich
- Informationen der Einrichtungs- und Pflegedienstleitung.

## I nternet



In einzelnen Bereichen im Haus steht Ihnen kostenloses Internet zur Nutzung mit dem Smartphone oder Tablet zur Verfügung.

Sie können sich kostenlos mit dem Internet über W-LAN verbinden. Wählen Sie dazu das Netzwerk „HDV-Gast“ auf Ihrem Smartphone oder Tablet aus.

## Mahlzeiten



Zu folgenden Zeiten servieren wir Ihnen das Essen:

- Frühstück ab 8.00 Uhr
- Mittagessen ab 11.30 Uhr
- Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr
- Abendessen ab 18.00 Uhr

Wir kochen geschmackvoll in unserer eigenen Küche. Die Speisepläne hängen im Haus aus. Wir bieten täglich frisches Obst und Gemüse an.

Beim Mittagessen haben Sie die Wahl aus verschiedenen Menüs, die mit unterschiedlichen Beilagen kombiniert werden können. Direkt am Tisch können Sie entscheiden, was Sie essen möchten. Zu den Mahlzeiten wird Suppe, Salat und Nachtisch serviert.

Speiseplanbesprechungen finden regelmäßig statt. Fühlen Sie sich eingeladen daran teilzunehmen. Die Termine entnehmen Sie dem Veranstaltungskalender. Gerne sind wir Ihnen bei dem Essen behilflich.

# Meinung



Ihre Meinung ist uns wichtig!

In unserem Haus finden Sie Formulare zur Meinungsäußerung. Wir freuen uns über die von Ihnen ausgefüllten Formulare mit Lob, Beschwerden und Kritik.

Sie können Ihre Meinung jederzeit auch anonym äußern. Der Briefkasten für „Ihre Meinungen“ befindet sich im Eingangsbereich.

Wir freuen uns auf Ihr Lob. Falls es Probleme geben sollte, suchen wir nach Lösungsmöglichkeiten.

Mit Ihren Anregungen können Sie das Leben in unserem Haus stetig weiter verbessern.

## Notfall



In Ihrem Zimmer befindet sich eine Notfallklingel.  
Im Bad hängt eine Schnur mit einem roten Knopf.

Wenn Sie den roten Knopf drücken, geht automatisch ein Signalruf an unser Pflegepersonal. Wir kommen und helfen Ihnen.

Im Notfall rufen wir einen Krankenwagen. Mehrere Krankenhäuser gibt es in der Nähe.

Für einen möglichen Aufenthalt im Krankenhaus ist eine gepackte Reisetasche von Vorteil. Darin sollten individuell benötigte Körperpflegeartikel, Nachtwäsche, Unterwäsche, Bademantel, Hausschuhe, Handtuch und Waschlappen sein.

## Persönliche Gegenstände

Wohlfühlen wie daheim – das wünschen wir uns für Sie.

Nach Einzug ist es von Vorteil, dass Sie Ihr Zimmer so gestalten, wie Sie es von zu Hause gewohnt sind.

Für vertraute Möbelstücke, Bilder, Dekorationen und Erinnerungstücke findet sich sicherlich ein guter Platz.

Bitte bringen Sie möglichst keine Teppiche mit. So können Sie in Ihrem Zimmer besser laufen. Bei einem Teppich stolpern Sie vielleicht und fallen hin.

Bitte kennzeichnen Sie Ihr Eigentum (zum Beispiel Rollator).



# Pflegepersonal

Zahlreiche Mitarbeitende sind für Sie zuständig.  
Sie haben unterschiedliche Ausbildungen und Qualifikationen:

- Pflegedienstleitung – **PDL**
- Wohnbereichsleitung – **WBL**
- Pflegefachkraft (Krankenpfleger, Altenpfleger) – **PFK**
- Krankenpflegehelfer, Altenpflegehelfer – **KPH, APH**
- Angelernte Pflegehelfer – **PH**
- Praktikanten – **Prakt.**

Viele Mitarbeitende haben auch Zusatz-Qualifikationen als Qualitätsbeauftragte, Praxisanleiter, Fachkraft für Gerontopsychiatrie, Wundberater, Hygiene-Beauftragte, Palliative Care, Ersthelfer, Kontinenz-Berater.



## P ost

Die Post kommt an Werktagen in unser Haus. In der Verwaltung werden die Postsendungen sortiert und durch unser Personal in den Wohnbereichen verteilt. Wenn Sie möchten, können Sie oder Ihre Angehörigen die Post auch in der Verwaltung abholen.

Ihre Post zum Versenden nehmen wir in der Verwaltung entgegen. Wir haben die entsprechenden Briefmarken zum Verkauf.



# Rauchen



In dem gesamten Haus, und auch in Ihrem Zimmer ist das Rauchen **verboten!**

Das dient der Sicherheit aller Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitenden.

Das Rauchen ist nur im Außenbereich gestattet.  
Dort befindet sich eine Sitzecke für Raucher.

Bewohnerinnen und Bewohner dürfen auf den Balkonen der Wohnbereiche sowie im Bereich vor dem barrierefreien Eingang rauchen.

# Sauberkeit

Reinigungskräfte putzen nach einem vorgegebenen Plan regelmäßig das gesamte Haus.

Ihr Zimmer wird nach einem individuell festgelegten Reinigungsplan geputzt.

Bitte beachten Sie, dass auf Möbelstücken nur alle **frei geräumten Flächen** abgestaubt werden.



## Seelsorge

Die Seelsorger der evangelischen und katholischen Pfarrgemeinde stehen Ihnen auf Wunsch zur Verfügung.



Sollten Sie Gesprächsbedarf haben, teilen Sie uns das bitte mit. Der zuständige Seelsorger besucht Sie dann in Ihrem Zimmer.

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer vom Hospizverein kommen in unser Haus. Sie führen Gespräche und unterstützen bei der Trauerarbeit und Sterbebegleitung.

Auf Ihren Wunsch hin stellen wir den Kontakt zu den entsprechenden Personen her.

## Sicherheit

Bitte bewahren Sie keine größeren Bargeldbeträge, kleinere Wertgegenstände, wichtige Papiere oder Schmuck in Ihrem Zimmer auf.



Wir übernehmen **keine Haftung** dafür!

Wir empfehlen, wichtige Papiere und größere Wertgegenstände anders zu sichern, zum Beispiel in einem Bankschließfach.

In der Verwaltung bieten wir die Möglichkeit zur Bargeld-Verwaltung.

## T elefon



In Ihrem Zimmer gibt es einen Anschluss für ein Telefon.  
Den Antrag auf einen Anschluss sowie die Freischaltung können  
Sie selbst bei der Telekom beantragen.

Die monatliche Gebühr ist abhängig vom Vertrag mit der Telekom.

Die Abrechnung erfolgt direkt über den Telefonanbieter.

# V

## Veranstaltungen

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm. Gerne begleiten wir Sie dorthin - und freuen uns auf Ihren Besuch.



Im Wochenprogramm stehen regelmäßige Angebote wie

- Gymnastik, Bewegungsgruppe
- Gedächtnistraining, Lese- und Zeitungsgruppe, „Reden über Gott und die Welt“
- Singkreis, Malgruppe, Backgruppe, Gesellschaftsspiele
- Gottesdienste oder Andachten.

Im monatlichen Veranstaltungsprogramm bieten wir Ihnen

- Begrüßungs- und Geburtstags-Café, Stammtisch
- Konzerte, Kleingruppen- und Einzelbetreuung auf dem Wohnbereich.

Zu den jahreszeitlichen Festen (Sommerfest, Herbstfest, Weihnachtsfeier, Neujahrsempfang und Faschingsfeier) laden wir auch Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten sehr herzlich ein.

## V

# Verkehrsmittel



Auf Wunsch rufen wir Ihnen ein **Taxi**. Melden Sie sich bei den Mitarbeitenden im Wohnbereich oder in der Verwaltung. Unter bestimmten Voraussetzungen werden Taxikosten zu niedergelassenen Ärzten von der Krankenkasse übernommen.

Denken Sie deshalb daran, Ihren Schwerbehindertenausweis – falls vorhanden – mitzunehmen.

In etwa einem Kilometer Entfernung befindet sich der **Bahnhof** in Assmannshausen. Die nächste **Bushaltestelle** liegt etwa 150 Meter Richtung Rüdesheim entfernt. Mit der **Buslinie 187** erreichen Sie in wenigen Minuten Rüdesheim.

Über die **Bundesstraße B42** erreicht man die **Autobahn A66** Richtung Wiesbaden und Frankfurt am Main und die **Autobahn A61** Richtung Köln und Mainz. Die **Auto- und Personenfähre** nach Bingen legt direkt an der **Bundesstraße B42** Richtung Rüdesheim ab.

# Vverwaltung

Die Verwaltung befindet sich im Erdgeschoss direkt neben dem Eingang. Hier werden alle Dinge rund um Ihren Aufenthalt bearbeitet.



Wir

- helfen Ihnen bei Fragen zu Ihrem Vertrag und zur Abrechnung
- stehen im Kontakt mit Ämtern, Behörden und der Krankenkasse
- beraten Sie bei Fragen zur Pflege-Versicherung
- leiten Ihre Anfragen an die zuständigen Mitarbeitenden weiter
- geben Ihnen Auskunft zum Telefon und zum Fernsehen
- sind zuständig für die Postannahme und Postverteilung
- erstellen Fotokopien (gegen Entgelt)
- verwahren auf Wunsch Ihr Geld (Verwahrgeld-Konto).

Sprechen Sie uns an – wir sind während der Öffnungszeiten gerne für Sie da.

## Wäsche



Ihre persönliche Wäsche und Kleidung wird von einer externen Firma gewaschen.

Bei Einzug werden Ihre Wäscheteile mit einem Namensetikett markiert. Ihre Schmutzwäsche wird in Ihrem namentlich gekennzeichneten Wäschesack gesammelt. 2 mal in der Woche wird dieser durch die Wäscherei abgeholt und dort gewaschen. Sie erhalten Ihr Wäschepaket innerhalb von 14 Tagen wieder zurück.

Empfindliche Bekleidung wie Wolle oder Seide reinigt die Wäscherei chemisch. Das kostet zusätzlich Geld. Wir schreiben das auf Ihre monatliche Abrechnung.



Bei Fragen wenden Sie sich an die Hauswirtschaftsleitung.

# Zeitschriften

Wöchentlich erscheinende Zeitschriften und Illustrierte liegen für Sie im Wintergarten zum Ausleihen aus.



## Zusätzliche Betreuungskräfte

Die hierfür eingesetzten zusätzlichen Betreuungskräfte sind für Bewohnerinnen und Bewohner mit Pflegegrad 1 bis 5 zuständig.

Diese Angebote finden ergänzend zur sozialen Betreuung statt.

Unsere Betreuungskräfte führen Einzel- und Gruppenaktivitäten durch. Damit können wir Sie in Ihrer Lebensführung unterstützend begleiten.

Die Kosten dafür übernehmen komplett die Pflegekassen.



# Zuhause

Wir heißen Sie herzlich Willkommen in Ihrem neuen Zuhause. Mit unserem täglichen Handeln möchten wir unsere Nächstenliebe ausdrücken und Ihnen das Gefühl von Geborgenheit geben.



Als Einrichtung eines diakonischen Trägers sind wir uns der Verantwortung bewusst, die wir gegenüber den uns anvertrauten Menschen tragen.

Wir achten jeden Menschen in seiner Einheit von Körper, Seele und Geist. Seine Hoffnungen und Ängste, seine Lebenshaltung und seine spirituellen Bedürfnisse nehmen wir ebenso ernst wie seine körperlichen Leiden.

## KONTAKT

Sind noch Fragen offen? Dann wenden Sie sich an:



AGAPLESION THOMAS MORUS HAUS  
Rheinallee 9  
65385 Rüdesheim  
T (06722) 9043 - 0  
[thomas-morus-haus@agaplesion.de](mailto:thomas-morus-haus@agaplesion.de)

[www.agaplesion-thomas-morus-haus.de](http://www.agaplesion-thomas-morus-haus.de)